

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 214

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 9. September
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 9 septembre
1918

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 214

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnemente: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgepaaltene Kolonelle (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 214

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft. —
Verbot betreffend das Reissen von Säcken und Packtüchern.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilan d'une compagnie d'as-
surance. — Prohibition d'affilocher les sacs et étoffes d'emballage. — Divieto di sfila-
ciare sacchi e stoffe d'imballaggio. — Commercio del cotone greggio, dei filati di cotone
semplici e ritorti e dei tessuti di cotone. — Commercio dei filati di cotone semplici e
ritorti e dei filati da cucire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen hat den Aufruf der 4% Obligation der st. gallischen Kantonalbank Serie Fb, Nr. 16190, Fr. 1000, mit Semestercoupons auf 15. Februar 1915 ff, lautend auf Peter Schumacher, Bat-luzi, Wangs, verfügt:

Der allfällige Inhaber der Obligation wird aufgefordert, diese binnen drei Jahren, seit der ersten Auskündigung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (21. Mai 1918), der genannten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls die Obligation kraftlos erklärt wird. (W 203^a)

St. Gallen, 18. Mai 1918.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber der Couponbogen zu den 50 Ohligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3% diff., Nrn. 138197/246, wird hiermit aufgefordert, diese Couponbogen innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 338^a)

Bern, den 12. Juli 1918. Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweiz. Nordostbahn, 3½% Anleihen vom 28. Februar 1897, Nr. 38305, zu Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter einzuhändigen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 339^a)

Bern, den 13. Juli 1918. Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der unbekannte Inhaber der 37 Obligationen Schweizerische Bundesbahnen, 3% diff. 1903, Nrn. 37627/8, 62602/4, 83865, 93347/50, 95885/6, 99096, 163308, 197928/37, 199641/2, 199939, 217543/8, 288698/701, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, dem unterzeichneten Richter auszuhändigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 340^a)

Bern, den 13. Juli 1918. Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Der unbekannte Inhaber der Obligationen:

a) Schweiz. Eisenbahnrente 1890, 3%, Serie A, zu Fr. 30 jährlicher Rente, Nrn. 19325/34, 19347/50; Serie B, zu Fr. 150 jährlicher Rente, Nrn. 2165/7, 2726; Serie C, zu Fr. 300 jährlicher Rente, Nr. 1725.

b) Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902, 3½%, Serie E, Nrn. 231578, 231591/3, 237474/80; Serie G, Nrn. 323600/19 344057/64; Serie K, Nrn. 485639/44.

c) Schweiz. Bundesbahnen 1903, 3% diff., Nrn. 114406, 114423/42, 161142/64, 167248, 179123,

wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhändigen, ansonst sie kraftlos erklärt werden. (W 341^a)

Bern, den 16. Juli 1918. Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Es wird vermisst:

Obligation Nr. 841 der Obwaldner Kantonalbank im Betrage von Fr. 1500 nebst zugehörigen Zinscoupons, ausgestellt den 25. November 1902 auf den Namen der Jgfr. Albertina Blätter, Alpnach.

Der allfällige derzeitige Inhaber dieses Werttitels wird an Hand von Art. 870 Z. G. B. und Art. 158 des E. G. hierzu anmit aufgefordert, diesen binnen Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlos-erklärung dieses Werttitels erfolgt. (W 397^a)

Sarnen, den 5. September 1918. Der Kantonsgerichtspräsident: Seller.

Auf der Sägebesitzung auf dem Moos, Bäueri Grodooey und Gemeinde St. Stephan, die Mustermosbesitzung genannt, Grundbuchblatt Nr. 1181, Eigentum der Erbschaft des Peter Vernier in Lenk, haftet im IV. Range laut Inhaberschuldbrief vom 1. Mai 1915, Grundbuch Serie I, Nr. 497, ein Kapital von Fr. 50,000.

Im Konkursverfahren gegen den früheren Eigentümer, Jakob Wälti, gew. Holzhändler in St. Stephan, ist das Grundpfandrecht für diese Forderung vollständig untergegangen.

Der Pfandtitel konnte jedoch nicht beigebracht werden; der Inhaber ist unbekannt. Derselbe wird hiermit aufgefordert, den Inhaberschuldbrief längstens bis 25. September 1918 der unterzeichneten Amtsstelle einzuliefern, widrigenfalls beim Richter die Kraftloserklärung des Titels beantragt würde. (W 398^a)

Blankenburg, den 6. September 1918.

Konkursamt Obersimmental: Rupp.

Der unbekannte Inhaber der beiden verloren gegangenen Sparhefte der Graub. Kantonalbank, Nr. 156852, ausgestellt an Haushaltungskasse Divisions-Stab 5, mit einem Saldo von Fr. 2133.85, und Nr. 157111, ausgestellt an Mannschaftshaushalt Divisions-Stab 5, mit einem Saldo von Fr. 262.45, wird hiermit aufgefordert, diese Titel dem unterfertigten Amt innert drei Jahren, seit der ersten Publikation, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt. (W 399^a)

Chur, den 6. September 1918.

Kreisamt Chur.

Die unbekannten Inhaber der Anleiheobligationen des Kantons Graubünden 1897, Serie B, zu 3%. Nrn. 18384, 18385, 18387 bis 18404, 18406 bis 18411, 18412 bis 18414, samt Coupons, werden hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons dem unterfertigten Amt innert 3 Jahren, seit der ersten Publikation, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt. (W 400^a)

Chur, den 7. September 1918.

Kreisamt Chur.

Es wird vermisst:

Scheck Nr. 1352136 F. per Fr. 15,000, ausgestellt vom Eidg. Kassen- und Rechnungswesen zugunsten der Gemeinde Oftringen und gezogen auf die Schweiz. Nationalbank, 2 Dep., in Bern, d. d. 21. August 1918. Vor Einlösung desselben wird gewarnt. (W 401^a)

Oftringen, den 7. August 1918.

Der Gemeinderat.

Es werden vermisst: 50 Obligationen des Kantons Baselland zu 3½% vom Jahre 1905, à Fr. 1000, Nrn. 1701—1750. Der Eigentümer dieser Titel, früher in Lille, Frankreich, wohnhaft, nun in Paris, glaubt, dass dieselben in Verlust geraten sind und sich in unbekanntem Besitz befinden.

An den oder die allfälligen Inhaber der obgenannten Urkunden ergeht anmit gemäss § 849 ff. Obligationenrecht die Aufforderung, solche binnen drei Jahren, vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, der Obergerichtskanzlei Baselland in Liestal vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W 435^a)

Liestal, den 3. September 1917.

Obergerichtskanzlei Baselland.

En exécution d'une ordonnance rendue ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu des deux coupons semestriels de dix francs chacun, à l'échéance du 1^{er} janvier 1917 des obligations au porteur, n^{os} 2378 et 2379, de l'emprunt de 2 millions 4% de 1908 de la commune du Châtelard-Montreux, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal civil du district de Vevey, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis, à défaut de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 385^a)

Vevey, le 27 août 1918. Le président du tribunal: V. Forestier.

Ensuite d'ordonnance de ce jour, sommation est faite au détenteur inconnu de deux actions de la Caisse d'Epargne de Bassecour, n^{os} 693 et 694, avec coupons n^{os} 7 à 20, d'avoir à les déposer au greffe du tribunal de Delémont dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation sera prononcée. En outre, il est interdit au débiteur des titres et à tous tiers d'en payer le montant, sous peine de payer deux fois. (W 389^a)

Delémont, le 31 août 1918.

Pr. le président du tribunal absent, un juge: Joliat.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 4. September. Orient A. G., Handels- & Industrie-Gesellschaft für den Orient in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1918, Seite 403). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Ottikerstrasse 6, Zürich 6.

Import, Export. — 4. September. Inhaber der Firma A. Gronner in Zürich 5 ist Arnold Gronner, von Krakau (Galizien), in Zürich 5. Import und Export. Konradstrasse 17.

Handeln Holz, fertigen Möbeln etc. — 4. September. Heinrich Grob, von Knöna, in Männedorf, und Hermann Moos, von Uster, in Zürich 6, haben unter der Firma Heinrich Grob & Co. in Zürich 6 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 ihren Anfang nehmen wird. Handel in Holz, Fournieren, Leim und fertigen Möbeln. Restelbergstrasse 6.

Technisches Bureau, Agentur, Kommission etc. — 4. September. Die Firma E. Oberholzer in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 30. Oktober 1916, Seite 1649), technisches Bureau, Textilindustrie, Agentur und Kommission, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Zigarren-, Hut- und Schirmhandlung. — 4. September. Die Firma Frau Sophie Reisinger in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1916, Seite 286), Zigarren-, Hut- und Schirmhandlung, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

4. September. Inhaber der Firma Adolf Kern, Hdlg. & Drog. in Freienstein ist Adolf Kern, von St. Gallen, in Freienstein. Drogerie. Hagackerstrasse 126.

Mechan. Strick- & Wirkwarenfabrik. — 4. September. Die bisher mit Sitz in Diessenhofen eingetragene Firma Bernheimer & Gut (S. H. A. B. Nr. 477 vom 7. Dezember 1905, Seite 1906 und dortige Verweisung), Kollektivgesellschafter: Josef Bernheimer und Adolf Gut, beide von Diessenhofen, in Zürich 6, hat ihr Domizil nach Zürich 3 verlegt. Geschäftslokal: Manessestrasse 190/192a. Mechanische Strick- und Wirkwarenfabrik.

Vertretungen. — 4. September. Inhaber der Firma Ernst Pfau in Zürich 7 ist Ernst Pfau, von Winterthur, in Zürich 7. Vertretungen. Neptunstrasse 24.

Ingenieurbureau. — 4. September. Inhaberin der Firma K. Dietz in Zürich 6 ist Katharina Dietz geb. Müller, von Dudweiler (Preussen), in Zürich 6. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Paul Dietz. Zwischen dem Ehegatten Paul Heinrich Julius Dietz und Katharina geb. Müller besteht vertragliche Gütertrennung. Ingenieurbureau. Höggerstrasse 94.

4. September. Verband nordostschweizerischer Käse- und Milchgenossenschaften in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 201 vom 24. August 1918, Seite 1370). Die Geschäftslokale befinden sich: Pflanzschulstrasse 56 und Postgasse 3.

Kolonialwaren, Landesprodukte. — 5. September. Inhaber der Firma Hans Kopp in Zürich 1 ist Johann Josef Kopp, von Ebikon (Luzern), in Zürich 2. Kolonialwaren und Landesprodukte, Import, Export. Lintheschergasse 13.

Drahtgeflechte, Metallgewebe etc. — 5. September. Die Firma Emil Hiltz in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 93 vom 6. März 1905, Seite 369) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Birmensdorfstrasse 55. Der Inhaber wohnt in Zürich 2.

Photographische Apparate und Bedarfsartikel. — 5. September. Inhaber der Firma H. F. Goshawk in Zürich 1 ist Henry Frederick Goshawk-Huebner, von Harrow (England), in Zürich 1. Handel in photographischen Apparaten und Bedarfsartikeln. Bahnhofstrasse 37.

Ingenieurbureau, Bauunternehmung. — 5. September. Die Firma «E. Fröte & Cie.» in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1915, Seite 1317) tritt in Liquidation. Dieselbe wird unter der Firma E. Fröte & Cie. in Liq. durch den bisherigen Kollektivgesellschaft Dr. Karl Werner Nowacki, von Zürich, in Zürich 7, durchgeführt.

Ingenieurbureau, Bauunternehmung. — 5. September. Inhaber der Firma Dr. Nowacki, vorm. E. Fröte & Cie. in Zürich 7 ist Dr. Karl Werner Nowacki, von Zürich, in Zürich 7. Ingenieurbureau und Bauunternehmung. Hottingerstrasse 52.

Weinbau, Weinhandel. — 5. September. Inhaber der Firma Pfenniger-Viehoff in Stäfa ist Johann Pfenniger-Viehoff, von und in Stäfa. Weinbau und Weinhandel. In Mutzmalen.

Mechan. Werkstätte. — 5. September. Die Firma E. Kilchmann in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 186 vom 7. August 1918, Seite 1274) wird abgeändert in Kilchmann, Saturna.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Chemisch-pharmazeutische und chemisch-technische Produkte. — 1918. 4. September. Inhaber der Firma H. Kuster in Bern ist Hans Kuster, von Brienz, wohnhaft in Bern. Chemisch-pharmazeutische und chemisch-technische Produkte; Steinerstrasse 34.

4. September. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Regierungsrates des Kantons Bern.

Einrahmungsgeschäft. — Inhaber der Firma A. Ruchti in Bern ist Christian Adolf Ruchti, von Moosaffoltern, in Bern. Einrahmungsgeschäft; Kramgasse 11.

5. September. Unter der Firma Verband der Wäschereibesitzer der Stadt Bern und Umgebung (W. S. B. U.) besteht mit Sitz in Bern eine Genossenschaft. Dieselbe bezweckt die Hebung und Wahrung der Gewerchinteressen in wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Beziehung, Vertretung der Gewerchinteressen in Hinsicht auf die Gesetzgebung und Pflege und Förderung der gegenseitigen Beziehungen unter sämtlichen Inhabern und Inhaberinnen von Wäschereien der Stadt Bern und Umgebung. Die Statuten sind am 20. Juni 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung und Aufnahme durch den Vorstand. Mitglied kann jeder Inhaber oder jede Inhaberin einer Wäscherei von Bern und Umgebung werden. Guter Leumund und bürgerliche Ehren und Rechte sind Bedingung. Betriebe, die nur Nebenbetrieb sind (Hotelwäschereien usw.) und die nicht der Öffentlichkeit dienen, können nicht als Mitglieder aufgenommen werden. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Vereinshalbjahres erfolgen mit einer vorausgehenden einmonatigen Kündigung. Im weiteren erlischt die Mitgliedschaft durch Tod (sofern das Geschäft nicht durch Angehörige unter der gleichen Firma weitergeführt wird), bei Gesellschaften durch Auflösung, ferner durch Zahlungseinstellung, durch Nichtbezahlung der Beiträge nach erfolgter Betreibung, durch Einstellung in den bürgerlichen Ehren und Rechten und durch Anschluss durch die Generalversammlung. Der Jahresbeitrag der Mitglieder beträgt Fr. 10. Ferner hat jedes Mitglied einen Betriebsbeitrag von 50 Rp. für jede in seinem Betriebe angestellte Arbeitskraft (Familienmitglieder eingeschlossen) zu entrichten. Diese Beträge können durch die Generalversammlung je für das folgende Jahr erhöht oder erniedrigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn ist nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, der aus drei Mitgliedern bestehende Einkaufsausschuss und die Rechnungsprüfer. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen je zu zweien gemeinsam der Obmann und der Schriftführer, der Obmann-Stellvertreter und der Säckelmeister, der Obmann und der Rechnungsführer des Einkaufsausschusses. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Hans Girsberger-Grimm, von und in Bern, Obmann; Johann Adam, von Eriswil, in Muri, Obmann-Stellvertreter; Adolf Scheidegger, von Trub, in Bern, Schriftführer; Franz Papritz, von Albligen, in Bern, Säckelmeister; Fräulein Frieda Steiner, in Bern, Beisitzerin; alle Wäschereibesitzer. Die zeichnungsberechtigten Mitglieder des Einkaufsausschusses sind: Johann Schindler, von Bolligen, Wäscherei, in der Papiermühle, Gde. Bolligen, Obmann, und Adolf Scheidegger, von Trub, in Bern, Rechnungsführer, obgenannt. Domizil der Genossenschaft: beim Obmann, Schwarzhofstrasse 33.

5. September. Inhaber der Firma A. Straessle Moderner Verlag — Edition moderne in Bern ist Anton Zeno Benedikt Straessle, von Mosnang (Kt. St. Gallen), wohnhaft in Bern. Verlagsbuchhandlung; Theaterplatz 4.

Möbelhandlung. — 5. September. Inhaber der Firma A. Reber in Bern ist Alfred Reber, von Kriechenwil bei Laupen, wohnhaft in Bern. Möbelhandlung; Metzgergasse 41.

Bureau Burgdorf

Mercerie, Quincailerie. — 2. September. Inhaber der Firma W. L. Lühl in Oberburg ist Wilhelm Lühl, von Rüderswil, wohnhaft in dem zur Gemeinde Burgdorf gehörenden Teil der Knuppenmatt. Mercerie und Quincailerie en gros. Geschäftslokal: In der Knuppenmatt, zur Gemeinde Oberburg gehörend.

Bureau Fraubrunnen

Mech. Werkstätte, Handel mit Maschinen. — 5. September. Die Firma F. O. Hänni, mech. Werkstätte und Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen, Velos, Nähmaschinen und Eisenwaren, in Jegenstorf (S. H. A. B. Nr. 178 vom 8. Juni 1910, Seite 1253), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Hänni & Cie.» in Jegenstorf.

Maschinen- und Armaturenfabrik. — 5. September. Friedrich Otto Hänni, von Leuzigen, in Jegenstorf, Emil Neeracher, Kaufmann, von Buchs (Zürich), in Bern, und Alfred Kaiser, von Leuzigen, in Heggkofen, haben unter der Firma Hänni & Cie., mit Sitz in Jegenstorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1918 begonnen hat. Die Gesellschaft zeichnet rechtsverbindlich kollektiv je zu zweien. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «F. O. Hänni». Maschinen- und Armaturenfabrik. In Jegenstorf.

Bureau Laufen

5. September. Der Verein Freischützen Grellingen in Grellingen (S. H. A. B. Nr. 295 vom 24. November 1913) hat an Stelle des verstorbenen Emil Cuoni und des zurücktretenden Sekretärs Adolf Born gewählt: Zum Präsidenten: Otto Kaiser, Maler, von und in Grellingen, und zum Sekretär: Joseph Rüegg, Fabrikarbeiter, von Schwyz, wohnhaft in Grellingen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1918. 2. September. Männerchor von Sursee, Verein, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 49 vom 25. Februar 1913, Seite 333, und dortige Verweisung). Dieser Verein hat in seiner Generalversammlung vom 24. Januar 1918 beschlossen, sich im Handelsregister streichen zu lassen; die Firma ist somit erloschen.

3. September. Die Firma L. Goldschmidt, Konfektion Elnhorn in Luzern (S. H. A. B. Nr. 261 vom 21. Oktober 1907, Seite 1810), verzeigt in Abänderung bzw. Ergänzung der bisherigen Geschäftsnatur nunmehr das folgende: Damen- und Kinderbekleidung; Engrosabteilung; Anfertigung und Handel in Damen- und Mädchenmänteln und Kostümen. Das Geschäftslokal befindet sich Weggisgasse Nr. 32 und Löwengraben Nr. 7.

3. September. Kohlen A. G. (Le Charbon S. A.), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 171 vom 20. Juli 1918, Seite 1186, und dortige Verweisung). Das Geschäftslokal der Zweigniederlassung in Luzern ist von der Vonnatstrasse Nr. 30 nach der Weyrstrasse Nr. 22 verlegt worden.

Geschirr-, Tuch- und Spezereihandlung. — 3. September. Die Firma Bossart-Treyer, Geschirr-, Tuch- und Spezereihandlung, mit Sitz in Werthenstein (S. H. A. B. Nr. 224 vom 24. November 1891, Seite 907), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

4. September. Inhaberin der Firma M^{lle} Anna Schaer, Modes in Luzern ist Fräulein Anna Schaer, von Dagmersellen, in Luzern. Modes; Pilatusstrasse Nr. 14.

Spezereihandlung, Mercerie- und Geschirrwaren. — 4. September. Inhaber der Firma Casp. Isaak-Züssli in Gerliswil, Gde. Emmen, ist Kaspar Isaak-Züssli, von Willisau, in Gerliswil, Gde. Emmen. Spezereiwaren und Mercerie, Geschirrwarenhandlung; Gerliswil, Post Emmenbrücke.

Glarus — Glaris — Glarona

Bäckerei und Mehlverkauf. — 1918. 5. September. Die Firma Fritz Elmer. Bäckerei und Mehlverkauf, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1891), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Elmer, Sohn» in Schwanden.

Inhaber der Firma Fritz Elmer, Sohn in Schwanden ist Fritz Elmer, von und in Schwanden. Bäckerei und Mehlhandlung.

Chemische Produkte, Drogen, usw. — 5. September. Die seitens der Firma Marty & Cie. in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 22 vom 25. Januar 1918) an Balthasar Jenny-Paravicini erteilte Prokura ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1918. 5. septembre. Charles Wuilleret, président du conseil de surveillance, étant décédé, a cessé de faire partie de l'administration de la Banque Cantonale fribourgeoise, à Fribourg (F. o. s. d. u. c. du 22 juin 1918, page 1015). Il est remplacé en cette qualité par Eugène Deschenaux, conseiller d'Etat, originaire de Romont, à Fribourg, auquel ont été conférés les pouvoirs d'engager la banque en signant collectivement avec l'une des autres personnes autorisées à signer.

Bureau Tajers (Bezirk Sense)

6. September. Unter der Firma Milchgenossenschaft Mühletal und Umgebung besteht mit Sitz in Mühletal, Gde. Düringen, eine Genossenschaft, welche die gemeinsame Verwertung der von den Genossenschaftsmitgliedern in ihren Betrieben produzierten Milch bezweckt. Die Statuten sind am 25. Juni 1917 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft ist jeder Landwirt im obgenannten Kreise oder dessen nächster Umgebung, welcher bei der Gründung mitgewirkt und die Statuten unterzeichnet hat. Weitere Mitglieder werden durch die Genossenschaftsversammlung aufgenommen, nachdem sie durch eine schriftliche Erklärung oder durch Unterzeichnung der Statuten den Beitritt zur Genossenschaft erklärt haben. Eintrittsgeld ist keines vorgesehen, jedoch haben die Mitglieder ein jährliches Unterhaltungsgeld zu bezahlen, das jeweilen von der Genossenschaftsversammlung festgesetzt wird. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Austritt, Ausschluss und Tod. Der Austritt kann nur auf Schluss des Geschäftsjahres erfolgen nach mindestens vierwöchiger Kündigung. Der Ausschluss erfolgt durch die Genossenschaftsversammlung, und zwar werden solche Mitglieder davon betroffen, welche gegen die Interessen der Genossenschaft handeln oder zahlungsunfähig geworden sind. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anrecht an das Genossenschaftsvermögen, haften aber für die statutarischen Verpflichtungen im Sinne von Art. 691 O. R. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung und der Vorstand. Der Vorstand besteht aus vier Mitgliedern, dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär-Kassier und einem weiteren Mitglied. Er wird auf zwei Jahre gewählt und ist wiederwählbar. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident resp. der Vizepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Kraft durch die Post. Die Auflösung der Genossenschaft erfolgt auf Beschluss der Genossenschaftsversammlung. Das nach der Liquidation der Genossenschaft eventuell vorhandene Vermögen ist gemäss Beschluss der Genossenschaftsversammlung zu verwenden. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Pius Bertschy, Landwirt, von Düringen, in Mühletal, Präsident; Alphons Wäber, Landwirt, von Düringen, in Mühletal, Vizepräsident; Emil Gohet, Landwirt, von Bödingen, in Mühletal, Sekretär, und Franz Schaller, Landwirt, von Wünnewil, in Mühletal.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhrenfabrikation. — 1918. 6. September. Inhaber der Firma E. Styner in Grenchen ist Emil Styner, von Unterentfelden (Aargau), in Grenchen. Uhrenfabrikation; Breitengasse.

Bureau Olten

2. September. Die Kollektivgesellschaft Flury & Daniel, Spiralbohrerfabrik Hägendorf in Hägendorf (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1918, Seite 821), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Otto Flury, Spiralbohrerfabrik Hägendorf» in Hägendorf.

Inhaber der Firma Otto Flury, Spiralbohrerfabrik Hägendorf in Hägendorf ist Otto Flury, von und in Hägendorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Flury & Daniel, Spiralbohrerfabrik Hägendorf» in Hägendorf, Spiralbohrerfabrikation.

4. September. Der Verein unter dem Namen St. Josefsanstalt in Däniken (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1892, Seite 5, und Nr. 429 vom 9. Dezember 1902, Seite 1713) wird infolge Verzichtes auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Export von Manufakturwaren, usw. — 1918. 24. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Salathé & Cie. in Basel (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1915, Seite 1639) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft unter der Firma «E. Salathé & Cie.», mit Hauptsitz in Rio de Janeiro und Filiale in Basel. (S. H. A. B. Nr. 203 vom 27. August 1918, Seite 1382.)

Kapitalbeteiligungen. — 2. September. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Giulini & Co in Basel, Beteiligung an industriellen und anderen Unternehmungen, Verwaltung und Anlage des gemeinschaftlichen Vermögens (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1917, Seite 1570), ist Frau Chiara Roehling geb. Giulini, von und in Saarbrücken, als weitere Gesellschafterin eingetreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist Frau Chiara Roehling nicht befugt.

Robes et manteaux. — 3. September. Berta Brodmann, von und in Ettingen (Baselland), und Clara Gauss, von und in Basel, haben unter der Firma Brodmann & Cie in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt. Robes et manteaux. Kohlenbergasse 22.

Kurz-, Weiss- und Wollwaren. — 3. September. Die Firma Albert Pardey in Basel, Handel in Kurz-, Weiss- und Wollwaren (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. April 1905, Seite 653/54), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gotthelfstrasse 102.

3. September. Aus dem Vorstand des Vereins unter der Firma Basler Webstube in Basel (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 619) ist Frau Witwe Anna Herzog-Widmer als Kassierin ausgeschieden; deren Unterschrift ist somit erloschen. An ihre Stelle wurde als Kassier gewählt: Markus Zimmerlin, Fabrikant, von und in Basel. Dieser ist je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien zur rechtsverbindlichen Unterschrift befugt.

Soieries, nouveautés, lingerie, confection. — 3. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Magazine zum wilden Mann, vormals Jakob Sutter in Basel, Handel in Soieries, Nouveautés, Lingerie, Konfektion, hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 15. November 1916 ihre Statuten revidiert und dabei unter anderem bestimmt, dass in Art. 42 als Publikationsorgan die «Allgemeine Schweizerzeitung» gestrichen wird. Die übrigen Änderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 253 vom 29. Oktober 1914, Seite 1674, und früher publizierten Tatsachen nicht.

Kleisenwaren, Automobilbestandteile, Automobile etc. — 4. September. Die Firma D. Lieberles in Basel (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. August 1912, Seite 1422) verzweigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel en gros in Kleisenwaren, Maschinen und Automobilbestandteilen, sowie Handel in Automobilen. Geschäftslokal: Feilerabendstrasse 57.

Damenkonfektion. — 4. September. Inhaberin der Firma S. Fromm in Basel ist Frau Sara Fromm-Lauff, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Basel. Damenkonfektion. Kammengasse 55.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Vertretungen. — 1918. 2. September. Inhaber der Firma A. Wyss in Waldenburg ist Albert Wyss, von Hubersdorf (Kt. Solothurn), in Waldenburg. Vertretungen aller Art.

Schraubenfabrik, Façonndreherei. — 2. September. Inhaber der Firma Karl Thommen in Oberdorf ist Karl Thommen-Müller, von Eptingen, in Oberdorf. Schraubenfabrik und Façonndreherei.

2. September. Unter dem Namen Landwirtschaftliche Genossenschaft Furlen besteht mit Sitz in Lausen eine Genossenschaft, welche die möglichste Förderung des landwirtschaftlichen Betriebs zum Zwecke hat, ihre Tätigkeit aber auch auf andere Gebiete der Land- und Volkswirtschaft ausdehnen kann. Dieser Zweck wird zu erreichen gesucht: Durch Ankauf landwirtschaftlicher Maschinen und Vertrieb landwirtschaftlicher Bedarfsartikel, eventuell auch Konsumartikel, durch vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte, Schutz der Mitglieder gegen Übervorteilung und Verminderung der Produktionskosten. Die Statuten sind am 24. August 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Furlen und Umgebung werden, welche im Besitze bürgerlicher Rechte und Ehren stehen. Die Aufnahme geschieht durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung nach schriftlicher Anmeldung oder durch eigenhändige Unterzeichnung der Statuten. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 10. Die Mitgliedschaft geht verloren: Durch schriftliche Austrittserklärung, durch Beschluss der Generalversammlung wegen Nichterfüllung der Verbindlichkeiten gegenüber der Genossenschaft, durch Verlust des Aktivbürgerrechts und durch Tod. Ausscheidende oder ausgeschlossene Mitglieder, bzw. deren Erben, verlieren alle Ansprüche am Genossenschaftsvermögen, sofern die Erben die Mitgliedschaft nicht beizubehalten wünschen. Die Jahresbeiträge werden durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Der nach Abzug der Betriebsunkosten sich ergebende Reingewinn wird in einen Reservefonds gelegt, bis derselbe Fr. 100 pro Mitglied beträgt. Nachher wird der Ueberschuss unter die Mitglieder im Verhältnis ihrer Warenbezüge verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht aus: Traugott Tschudin-Weibel, Landwirt, von Lausen, in Furlen bei Lausen, Präsident; Paul Weber-Räufelin, Landwirt, von Reigoldswil, in Furlen, Vizepräsident und Kassier, und Emil Buser, Sohn, Landwirt, von Bättwil (Kt. Solothurn), in Furlen, Aktuar.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Landesprodukte, Holz. — 1918. 5. September. Inhaber der Firma F. Bernath-Rüttimann in Thayngen ist Franz Bernath-Rüttimann, von und in Thayngen. Handel mit Landesprodukten und Holzhandel; zum Sonnenhof.

Versicherungsbureau. — 5. September. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Windler & Fritz, Versicherungsbureau, in Schaff-

hausen (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1918, Seite 347), hat sich aufgelöst; die Liquidation der Gesellschaft ist beendet und deren Firma erloschen.

Landesprodukte, Gastwirtschaft. — 5. September. Inhaber der Firma J. J. Meyer in Beringen ist Johann Jakob Meyer, von Schaffhausen, in Beringen. Handel mit Landesprodukten und Gastwirtschaft; Gasthaus zum Adler.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickereien. — 1918. 3. September. Die Firma S. Schläpfer-Schläpfer, Fabrikation von Plattstichartikeln, in Wald (S. H. A. B. Nr. 94 vom 2. April 1897, Seite 387), verzeichnet nun als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Stickereien, und erteilt die Prokura an Samuel Schläpfer, Sohn, von und in Wald (Appenzello).

Handweberei, Stickerei. — 3. September. Die Firma J. Stricker, Handweberei und Stickerei, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 298 vom 21. Dezember 1915, Seite 1719 und dortige Verweisung), erteilt Einzelprokura an Fräulein Bertha Stricker, von Waldstatt, in Schwellbrunn, und an Heinrich Hüttinger, von Basel-Stadt, in Schwellbrunn.

4. September. Genossenschaft unter der Firma Dienstalterskasse für die Angestellten und Arbeiter der Appenzeller-Bahn, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 283 vom 3. Dezember 1914, Seite 1822 und dortige Verweisungen). Aus der Verwaltungskommission sind ausgeschieden: Emil Tanner-Fritsch, Präsident; Karl Greulich, Sekretär; Anton Koller, Dominik Falk und Johann Egli. Die Unterschrift der beiden Erstgenannten ist erloschen. Der Verwaltungskommission gehören jetzt an: Dr. med. Otto Diem, Vizepräsident des Verwaltungsrates der A. B., von Herisau, Präsident; Fritz Schnurrenberger, Betriebsdirektor, von Winterthur, Sekretär; Heinrich Heusi, Chef der Betriebskontrolle der A. B., von Schleithelm; Johann Huber, Wagenwärter, von Heggingen; Heinrich Hinterberger, Zugführer, von Altstätten (Kt. St. Gallen); Anton Angehr, Lokomotivführer, von Muolen; Jakob Lutz, Lokomotivführer, von Lutzenberg; Jakob Hofmann, Stationsvorstand, von Seen; Adolf Graf, Stationsvorstand, von Rehetobel, und Xaver Enz, Bahnwärter, von Bronschhofen; alle in Herisau wohnhaft. Der Präsident und der Sekretär der Verwaltungskommission führen gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Uhrensteinfabrikation. — 6. September. Inhaber der Firma Joh. Faessler, Ateller de pierres fines in Heiden ist Johannes Fässler, von Trogen, in Maispach (Basel-Land). Uhrensteinfabrikation; Werd Nr. 362 D.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1918. 4. September. Der Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft «Sura» in Oberkastels (S. H. A. B. Nr. 266 vom 26. Oktober 1908, Seite 1841) ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Johann Sebastian Derungs, von und in Oberkastels; Aktuar: Johann Lorenz Derungs, von und in Furth; Kassier: Philipp Capaul, von und in Tersnaus; alle von Beruf Landwirte.

4. September. Der Vorstand der Viehzuchtgenossenschaft Obervaz in Obervaz (S. H. A. B. Nr. 409 vom 18. Dezember 1900, Seite 1639) setzt sich nunmehr folgendermassen zusammen: Präsident: Christian Rischatsch; Kassier: Paul Casper Margreth; Aktuar: Paul Fidel Parpan; alle Landwirte, von und in Obervaz.

Pension. — 4. September. Die Firma A. Maron-Haug, Pensionsbetrieb, in Arosa (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1915, Seite 242), ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Geschwister Maron» in Arosa.

Fritz Maron, von Rykon-Zell, und Marta Maron, von Berlin, beide wohnhaft in Arosa, haben unter der Firma Geschwister Maron in Arosa eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1918 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Maron-Haug» in Arosa. Betrieb der Pension Furka.

5. September. Unter dem Namen Verein zur Unterstützung kranker, notleidender Rumänen in Davos hat sich mit Sitz in Davos am 30. Juli 1918 ein Verein gebildet, welcher die Unterstützung rumänischer notleidender Lungenkranker und die Errichtung und Erhaltung einer Pension oder eines Sanatoriums in Davos zum Zwecke hat. Mitglied kann jeder rumänische Untertan werden, welcher sich zu einem Monatsbeitrag von Fr. 2 verpflichtet. Die Ehrenmitgliedschaft kann jedermann durch einen Jahresbeitrag von Fr. 100 erwerben. Sie kann auch für geleistete Dienste vom Verein verliehen werden. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch den Vorstand. Der Austritt kann jederzeit erfolgen. Aufnahms- sowie Austrittsgesuche sind schriftlich dem Vorstände einzureichen. Die Mitgliedschaft erlischt, wenn nach wiederholter Mahnung der Monatsbeitrag sechs Monate fällig ist und wenn die Anwesenheit eines Mitgliedes im Verein als schädlich beurteilt wird. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Rechtsanspruch an den Verein. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Dieser besteht aus einem Präsidenten, der zugleich Kassier ist, einem Vizepräsidenten, einem Sekretär und zwei Zensoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident gemeinsam mit dem Sekretär. Präsident ist Ingenieur Paul Georgevici, von Bukarest; Vizepräsidentin: Maria G. N. Christescu, Lehrerin, von Bukarest, und Sekretär: Dumitru Bucur, Kaufmann, von Constanta, alle drei in Davos wohnhaft.

5. September. Inhaber der Firma G. Bühler, Sporthaus in Arosa ist Gustav Adolf Bühler, von Lohn (Kt. Schaffhausen), wohnhaft in Arosa. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Martha Bühler, von Lohn (Kt. Schaffhausen), in Arosa. Sport- und Reiseartikel, feine Lederwaren; Haus Künzle.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

Zivil- und Militärschneiderei, Militärausrüstungsgegenstände. — 1918. 4. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Siebenmann & Cie. in Aarau (S. H. A. B. 1917, Seite 203) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Emil Siebenmann und Gustav Siebenmann-Hemmeler, beide von und in Aarau, haben unter der Firma Siebenmann & Cie. in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Siebenmann. Kommanditär ist Gustav Siebenmann-Hemmeler mit dem Betrage von zehntausend Franken (Fr. 10,000). Die Firma erteilt Prokura an Robert Siebenmann, von und in Aarau. Zivil- und Militärschneiderei, Fabrikation und Handel mit Militärausrüstungsgegenständen. Obertor 241 und 246.

Bezirk Bremgarten

Mercerie-, Woll- und Schuhwaren, Holz, Kohlen, Wein. — 4. September. Die Firma Aug. Weber's Söhne in Wohlen (S. H. A. B. 1915, Seite 680) erteilt Kollektivprokura an Josef Beat Weber, von und in Wohlen, und an Josef Koch, von Bütikon, in Wohlen. Die an Arnold Kündig erteilte Prokura ist erloschen.

Landesprodukte. — 4. September. Inhaber der Firma **Josef Studiger** in Wohlen ist Josef Studiger, von Kallern, in Wohlen. Engros-Handel in Landesprodukten aller Art.

Weisswaren. — 4. September. Die Firma **Bertha Isler-Frey**, Weisswaren, in Wohlen (S. H. A. B. 1886, Seite 755), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. September. Konsumverein **Bremgarten und Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Bremgarten (S. H. A. B. 1918, Seite 1026). Aus dem Genossenschaftsrat sind ausgeschieden: Joseph Karli, bisher Vizepräsident, ferner Johann Koller und Paul Wüthrich. Zum Vizepräsidenten und gleichzeitig zum Kassier wurde gewählt der bisherige Aktuar: Ferdinand Wetli, Kommiss, von Oberwil, in Bremgarten. An seiner Stelle wurde zum Aktuar gewählt: Jean Gut, Kanzlist, von und in Zutikon (neu). Weiter wurden neu in den Genossenschaftsrat gewählt: Ernst Proff, Zugschneider, von Zürich, in Bremgarten, und Johann Fruet, Flussbauaufseher, von Glattfelden (Kt. Zürich), in Bremgarten. Die Unterschrift von Joseph Karli ist erloschen. Es führen nunmehr die Unterschrift je zu zweien kollektiv der Präsident Jakob Koeng, der Vizepräsident und Kassier Ferdinand Wetli, und der Aktuar Jean Gut.

Bezirk Laufenburg

Holz- und Düngerhandlung. — 3. September. Inhaber der Firma **X. Basler** in Zeihen ist Xaver Basler, Philipps, von und in Zeihen. Holz- und Düngerhandlung.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Seife, Schokolade, Zigarren, usw. — 1918. 2. September. Inhaberin der Firma **Fr. A. Walter** in Kreuzlingen ist Anna Walter geb. Peyer, von Berlin (Preussen), in Kreuzlingen. Verkauf und Versand von Seifen, Schokolade, Zigarren, Zigaretten usw. en gros und migros. Die Firma erteilt Procura an Carl Walter, von Berlin, in Kreuzlingen, Ehemann der Inhaberin.

Schiffstischlerei. — 3. September. Inhaber der Firma **Ed. Muggler-Stillhart** in Fischingen ist Eduard Muggler Stillhart, von Au (Kt. Thurgau), in Fischingen, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Muggler & Schmid» übernimmt. Schiffstischlerei.

Maschinenwerkstätte. — 4. September. Inhaber der Firma **L. Hunkemüller** in Arbon ist Laurenz Hunkemüller, von Wiedenbrück (Westfalen), in Arbon. Maschinenwerkstätte.

Heu, Stroh, Landesprodukte. — 5. September. Inhaber der Firma **E. Minder** in Bürglen ist Ernst Minder, von Auswil (Kt. Bern), in Bürglen, und erteilt Procura an Fritz Minder, Sohn, von Auswil, in Bürglen. Heu- und Strohhandlung, Landesprodukte.

Baugeschäft, Sägerei, mechanische Schreinerei, usw. — 5. September. Jean Oettli, Sohn, und Johann Oettli, Vater, jeder Baumeister, beide von Zezikon und in Kradolf, haben unter der Firma **J. Oettli & Cie.** in Kradolf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft «J. Oettli & Cie.» übernimmt. Jean Oettli ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Johann Oettli ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünzigtausend Franken). Baugeschäft, Sägerei, Zimmerei, mechanische Schreinerei.

Tuch- und Manufakturwaren. — 5. September. Hans Schrag, von Wynigen (Kt. Bern), und Carl Schoop, von Dozwil, beide in Frauenfeld, haben unter der Firma **Schrag & Schoop** in Frauenfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 ihren Anfang nimmt. Tuch- und Manufakturwaren en gros und en détail.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Mendrisio

Cappelli. — 1918. 3. September. La ditta collettiva Silvio Moresi e C^o, fabbricazione e vendita di cappelli, on sede in Mendrisio (F. u. s. di e. 4 gennaio 1913, n° 2, pag. 9), notifica che l'associato Domenico Moresi fu Giovanni ha esso pure, da oggi innanzi, il diritto di firmare e rappresentare la società.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Orbe

Transports internationaux. — 1918. 3. September. La société en commandite **Georges Helminger et Cie.**, dont le siège est à Petite Croix, Haut Rhin, fait inscrire qu'elle a ouvert à Vallorbe une succursale, Avenue Ruchonnet n° 3. La société est composée de: Georges-Pierre-Joseph dit Georges Helminger, fils de Joseph-Pierre, d'Alene-Avrécourt (Meurthe et Moselle, France), domicilié à Montreux-Château (territoire de Belfort), associé indéfiniment responsable; la société «Les fils de Peugeot frères», domiciliée à Valentigney (Doubs), commanditaire pour vingt mille francs; Pierre, fils d'Eugène Peugeot, d'Hérinoncourt, y domicilié, commanditaire pour dix mille francs; Robert, fils d'Eugène Peugeot, d'Hérinoncourt, domicilié à «Sur les Roches», commune de Sélonecourt, commanditaire pour dix mille francs; Jules, fils d'Eugène Peugeot, d'Hérinoncourt, demeurant au territoire d'Audincourt, lieu dit «A Nénots», commanditaire pour dix mille francs; les trois derniers manufacturiers et le premier négociant: capital social cent mille francs. Georges Helminger, gérant responsable, a seul la signature sociale. La société confère procuration pour la direction de l'agence de Vallorbe, à Henri, fils de Théodore Bondallaz, de Nuvilly (canton de Fribourg), domicilié à Vallorbe, commerçant. Création et exploitation d'une entreprise de tous transports internationaux par voie ferrée, par eau ou par terre et création de toutes agences de douanes.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1918. 27 août. La société en nom collectif **Mosimann et Cie.**, fabrication d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 9 mars 1895, n° 63, 6 janvier 1911, n° 4, et 17 avril 1913, n° 99), étant dissoute, la raison est radiée. En conséquence, la procuration conférée par cette maison à Adrien-Jules Piguet est éteinte. La suite des affaires a été reprise par la nouvelle société «Mosimann et Cie S. A. Fabrique Milda», à La Chaux-de-Fonds, inscrite au Registre du commerce le 23 mars 1918 (F. o. s. du c. du 27 mars 1918, n° 73, page 499).

Fabrique de cadrans. — 2 septembre. La maison **L. Méroz-Hurst**, fabrique de cadrans métal et argent, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 août 1915, n° 194), confère dès ce jour la procuration à Paul Borle, commis, originaire de Renan, domicilié à La Chaux-de-Fonds.

3 septembre. Sous la raison sociale **Société immobilière La Colline S. A.**, il a été constitué une société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et dont le but est l'acquisition de l'immeuble Rue des Crétets n° 65, désigné au cadastre de La Chaux-de-Fonds sous article 5546, l'exploitation et la vente du dit immeuble. La société pourra en outre acquérir d'autres immeubles, faire édifier des constructions sur ceux-ci, les exploiter et les réaliser. Les statuts de la société portent la date du 8 avril 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de trois mille francs (fr. 3000), divisé en 30 actions nominatives de cent francs (fr. 100) chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est représentée vis-à-vis des tiers par

son administrateur et est engagée par la signature de celui-ci. L'administration se compose d'un seul administrateur qui est Jules Bolliger, fils, industriel, originaire de Schmidrue (Argovie), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Siège de la société: Rue des Crétets, n° 65.

Atelier mécanique. — 3 septembre. La société en nom collectif **Perrenoud Frères et Spahn Atelier de mécanique Duplex**, atelier de mécanique, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 7 mai 1918, n° 107), est dissoute et la raison radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Perrenoud Frères Fabrique Nouvel».

Albert Perrenoud, technicien-mécanicien, et Edmond Perrenoud, industriel, tous deux originaires de La Sagne et des Ponts-de-Martel, et domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **Perrenoud Frères Fabrique Nouvel**, une société en nom collectif ayant commencé le 10 août 1918. Cette société a repris l'actif et le passif de la maison «Perrenoud Frères et Spahn Atelier de mécanique Duplex», radiée. Fabrication en masse d'articles estampés, découpés et emboutis. Rue de la Paix, n° 3bis et 5.

Bureau du Locle

Mercerie, vaisselle, verrerie, modes etc. — 4 septembre. La maison **Ida Monard**, mercerie, vaisselle, verrerie, modes et articles de bazar, aux Ponts-de-Martel (F. o. s. du c. du 17 octobre 1911, n° 257, page 1735), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Melles Weber et Jacot», aux Ponts.

Mesdemoiselles Jeanne-Esther Weber, fille d'Albert, de Vinelz (Berne), et Ida Jacot, fille de Paul, du Locle, toutes deux négociantes, domiciliées aux Ponts-de-Martel, ont constitué en ce lieu, sous la raison sociale **Melles Weber et Jacot**, une société en nom collectif, qui commencera le 15 septembre 1918 et reprend l'actif et le passif de la maison «Ida Monard», radiée. Mercerie, vaisselle, verrerie, modes et articles de bazar. Grand' Rue 15.

Bureau de Neuchâtel

Matériaux de construction. — 3 septembre. La société en commandite **F. Bura & Cie.**, matériaux de construction, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 8 juin 1916, n° 133, page 903), est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Genève — Genève — Ginevra

Horlogerie. — 1918. 2 septembre. Le chef de la maison **Rachel Vuille**, à Genève, est Madame Sophie-Rachel Vuille, de Vauxmarcus-Vernéaz (Neuchâtel), domiciliée à Genève. Fabrication, importation et exportation d'horlogerie. 7, Rue de l'Université.

Marchand-tailleur. — 2 septembre. La raison **H. Cailler**, marchand-tailleur, à l'enseigne: «A la Belle Jardinière», à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1914, page 815), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Marchandises diverses. — 2 septembre. Le chef de la maison **A. Mossu**, à Thônex, est Albert-Jacques Mossu, de Presinge, domicilié à Thônex. Représentation, importation et exportation de marchandises diverses.

2 septembre. La **Société du Château du Carre**, société anonyme établie à Meinier (F. o. s. du c. du 23 novembre 1917, page 1845), a, en date du 2 septembre 1918, nommé William Habel, directeur de l'usine de gaz de Plainpalais, de et à Genève, comme seul administrateur, en remplacement de Albert Habel, décédé, lequel est radié.

Industrie textile, représentation, commission. — 4 septembre. Les locaux de la maison **A. Lugovich**, industrie textile, représentation et commission, à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1918, page 1359), sont: 12, Place Longemalle.

Gypserie et peinture. — 4 septembre. La raison **L. Delvecchio**, entreprise de gypserie et peinture, à Cologny (F. o. s. du c. du 4 février 1915, page 134), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Tabacs, cigares, cartes illustrées. — 4 septembre. Le chef de la maison **Baruel**, à Genève, est Mademoiselle Josefa Baruel y Perez, soit Baruel, de nationalité espagnole, domiciliée à Genève. Commerce de tabacs, cigares et cartes illustrées; 5, Rue du Mont-Blanc.

Chaussures. — 4 septembre. Inscription d'office faite par le préposé en vertu de l'art. 26, al. 2, du règlement sur le registre du commerce.

Le chef de la maison **Charles Orgiazzi**, au Petit-Saconnex, est Charles-Dominique-Antoine Orgiazzi, du Petit-Saconnex, y domicilié. Commerce de chaussures et réparations; 6, Rue du Prieuré.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 3. September. **Frieda Gerlicher** geb. Züllig, von Winterthur, wohnhaft zum Grundstein in Wülflingen, hat am 31. Mai 1918 an ihren Ehemann, **Karl Gerlicher**, von Winterthur, Versicherungsangestellter, zum Grundstein in Wülflingen, eine daselbst gelegene Liegenschaft verkauft. Der Kaufpreis ist getilgt durch Uebnahme der bestehenden grundversicherten Passiven mit Zins, soweit ausstehend, und Verrechnung.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 42473. — 26. August 1918, 5 Uhr.

Victor Tanner, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Sportbekleidungsartikel, Wirk- und Strickwaren, Handschuhe.



Nr. 42474. — 26. August 1918, 5 Uhr.

Victor Tanner, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Sportbekleidungsartikel, Wirk- und Strickwaren, Handschuhe.



Nr. 42475. — 26. August 1918, 5 Uhr.

Victor Tanner, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Sportbekleidungsartikel, Wirk- und Strickwaren, Handschuhe.



Nr. 42476. — 26. August 1918, 5 Uhr.

Victor Tanner, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

Sportbekleidungsartikel, Wirk- und Strickwaren, Handschuhe.



Nr. 42477. — 26. August 1918, 5 Uhr.

Victor Tanner, Fabrikation,
Bern (Schweiz).

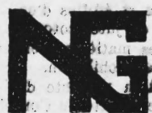
Sportbekleidungsartikel, Wirk- und Strickwaren, Handschuhe.



Nr. 42478. — 27. August 1918, 5 Uhr.

Nitsche & Günther, Optische Werke, Fabrikation,
Rathenow (Deutschland).

Brillen und Brillengläser, physikalische, optische, geodätische, nautische, Signal- und photographische Instrumente, -Apparate und -Geräte, sowie deren Bestandteile, Messinstrumente und -Geräte. Aerztliche, gesundheitliche Apparate, Instrumente und Geräte. Künstliche Augen. Schreib- und Schneide-Diamanten, optische Schleifmaschinen, -Apparate und -Geräte, optisches Glasmaterial und Ersatzstoffe. Etuis.



(Priorität: Deutschland, 1. Juni 1918).

N° 42479. — 29 août 1918, 8 h.

Jean Erismann et C^e, fabrication,
Carouge (Genève, Suisse).

Produits alimentaires.



Nr. 42480. — 30. August 1918, 3 Uhr.

Gustav Motz, Handel,
Stein a. Rh. (Schweiz).Bureau-Artikel, Eisen-, Stahl- und andere Metall-Waren;
Mercerie-Waren.

N° 42481. — 31 août 1918, 8 h.

The Bryant Electric Company, fabrication,
Bridgeport (Connecticut, E.-U. d'Am.).

Douilles et réceptacles pour lampes électriques et bouchons, commutateurs électriques en tous genres, interrupteurs électriques et fusibles en tous genres, bouchons et fiches d'attaches électriques en tous genres, rosaces pour conduites électriques, boîtes pour commutateurs électriques, boîtes de distribution pour appareillages électriques et couvercles pour lesdites, supports pour commutateurs électriques, clefs de commutateurs électriques, connexions électriques, réducteurs électriques, chaînes de commande pour commutateurs électriques, appareils de distribution électrique combinée de différentes sortes, cordons de raccordement pour appareils électriques, contacts électriques, cornes électriques, agrafes pour lampes électriques, manettes pour douilles et commutateurs électriques, supports d'abat-jour pour lampes électriques, joints d'isolation, tendeurs de fils électriques, tableaux pour appareillages électriques, cadres d'ajustage pour boîtes de distribution électrique, commutateurs électriques à serrure avec clefs, attaches de serrures pour commutateurs électriques, blocs pour commutateurs électriques, ponts pour réceptacles électriques, enveloppes pour appareils électriques, dispositifs de suspension pour lampes à arc, anneaux pour armatures et douilles électriques, broches de prise de courant et interrupteurs transformateurs, et pièces de tous les appareils mentionnés; appareils et machines électriques et fournitures.



N° 42482. — 31 août 1918, 8 h.

The Bryant Electric Company, fabrication,
Bridgeport (Connecticut, E.-U. d'Am.).

Douilles et réceptacles pour lampes électriques et bouchons, commutateurs électriques en tous genres, interrupteurs électriques et fusibles en tous genres, bouchons et fiches d'attaches électriques en tous genres, rosaces pour conduites électriques, boîtes pour commutateurs électriques, boîtes de distribution pour appareillages électriques et couvercles pour lesdites, supports pour commutateurs électriques, clefs de commutateurs électriques, connexions électriques, réducteurs électriques, chaînes de commande pour commutateurs électriques, appareils de distribution électrique combinée de différentes sortes, cordons de raccordement pour appareils électriques, contacts électriques, cornes électriques, agrafes pour lampes électriques, manettes pour douilles et commutateurs électriques, supports d'abat-jour pour lampes électriques, joints d'isolation, tendeurs de fils électriques, tableaux pour appareillages électriques, cadres d'ajustage pour boîtes de distribution électrique, commutateurs électriques à serrure avec clefs, attaches de serrures pour commutateurs électriques, blocs pour commutateurs électriques, ponts pour réceptacles électriques, enveloppes pour appareils électriques, dispositifs de suspension pour lampes à arc, anneaux pour armatures et douilles électriques, broches de prise de courant et interrupteurs transformateurs, et pièces de tous les appareils mentionnés; appareils et machines électriques et fournitures.



N° 42483. — 31 août 1918, 8 h.
The Bryant Electric Company, fabrication,
Bridgeport (Connecticut, E.-U. d'Am.).

Doilles de lampes électriques à incandescence.

New Wrinkle

Firmaänderung — Modification de raison

Nr. 31874, 31975 und 35122. — Laut Eintragung vom 30. März 1917 im Handelsregister ist die Firma Deutsche Bürobedarfs-Gesellschaft Bruer & Co., in Goslar a. H., Inhaberin dieser Marken, abgeändert worden und lautet nunmehr **Grell-Werke vorm. Deutsche Bürobedarfs-Gesellschaft Bruer & Co.** — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 31. August 1918.

CONCORDIA, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu Cöln am Rhein

A. Vermögenswerte

Rechnungsabschluss für den Schluss des Geschäftsjahres 1917

B. Verbindlichkeiten

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
24,000,000	—	1) Einlageverpflichtungen der Aktionäre auf den nicht eingezahlten Betrag des Aktienkapitals (§§ 218 bis 221 H.-G.-B.).		30,000,000	—
3,048,080	13	2) Grundbesitz.			
125,415,069	76	3) Hypotheken.			
—	—	4) Darlehen auf Wertpapiere.			
		5) Wertpapiere:			
		Mk. 24,769,643. 50			
		a. Mündelsichere Wertpapiere.			
		b. Wertpapiere im Sinne des § 59, Ziffer 1, Satz 2, V. A. G., nämlich: Nach landesges. Vorschr. zur Anlegung von Mündelgeld zugelassen. Pfandbriefe deutscher Hypotheken-Akt.-Gesellschaften.			
24,889,643	50	c. Sonstige Wertpapiere.			
15,184,122	16	6) Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine.			
—	—	7) Reichsbankmäßige Wechsel.			
		8) Guthaben:			
539,975	54	Mk. 211,646. 27 a. Bei Bankhäusern.			
		» 328,329. 27 b. Bei anderen Versicherungsunternehmungen.			
3,497,188	81	9) Gestundete Beiträge.			
		10) Rückständige Zinsen und Mieten:			
		Mk. 391,041. 48			
		a. Rückständige, fällige Hypothekenzinsen.			
		b. Stückzinsen:			
		» 1,324 476. 33 Auf Hypotheken.			
		» 102,722 45 » Darlehen an Stadtgemeinden etc.			
		» 83,888. 38 » mündelsichere Wertpapiere.			
		» 410,338. 94 » Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine.			
2,312,467	58	c. Rückständige Mieten.			
		11) Ausstände bei den Vertretern (Generalagenten bzw. Agenten):			
1,055,079	06	Mk. 1,055,079. 06 a. Aus dem Geschäftsjahre.			
7,140	27	» — — b. Aus früheren Jahren.			
—	—	12) Barer Kassenbestand.			
—	—	13) Geschäftseinrichtung und Drucksachen.			
—	—	14) Darlehen zur Hinterlage an versicherte Beamte.			
		15) Sonstige Vermögenswerte:			
		Mk. 13,986,167. 80			
		a. Darlehen gegen Schuldverschreibungen juristischer Personen.			
15,221,006	73	» 218,335. 15 b. Guthaben an Behörden u. dgl. m.			
		» 1,016,503. 78 c. Deckungskapital f. i. Rückdeckung übernommene Versicherungen.			
—	—	16) Verlust.			
		(B. 6)			
215,169,773	54				
		1) Aktienkapital			
		2) Gesetzliche Kapitalrücklage (§ 37 V. A. G., § 262 H. G. B. u. § 37 der Satzung):			
		a. Bestand am Schlusse des Vorjahres	Mk. 3,000,000. —		
		b. Zuwachs im Geschäftsjahre	» — —	3,000,000	—
		3) Deckungskapital für:			
		a. Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 130,232,748. 53		
		b. Kapitalversicherungen auf den Todes- und Invaliditätsfall	» 1,846,166. 32		
		c. Kapitalversicherungen auf den Lebensfall	» 3,287,882. 24		
		d. Rentenversicherungen	» 4,412,394. 87		
		e. Kleine Lebensversicherungen	» 256,173. 35	140,035,365	31
		4) Beitragsüberträge für:			
		a. Kapitalversicherungen auf den Todesfall	Mk. 5,979,002. 25		
		b. Kapitalversicherungen auf den Todes- und Invaliditätsfall	» 146,746. 78		
		c. Rentenversicherungen	» 1,204. 35		
		d. Kleine Lebensversicherungen	» 47,484. 24	6,174,437	62
		5) Rücklage für schwebende Versicherungsfälle:			
		a. Bei der Deckungskapitalrücklage aufbewahrt	Mk. 1,210,464. 50		
		b. Sonstige Bestandteile	» — —	1,210,464	50
		6) Gewinnrücklagen der mit Gewinnanteil Versicherten		14,723,563	52
		7) Sonstige Rücklagen, und zwar:			
		a. Unerhobene Rückkaufpreise	Mk. 36,509. 21		
		b. Rücklage für die als vermisst gemeldeten Versicherten	» 121,475. 78		
		c. Deckungskapital f. erloschene, wiederaufnahmefähige Versicherungen	» 30,463. 52		
		d. Rücklage für etwaige Verluste und Bedürfnisse	» 1,804,197. 21		
		e. Rücklage für Kriegsschäden	» 1,759,581. 65		
		f. Sicherheitsrücklage für Versicherungen mit Vorbehalt der Ermässigung d. Versicherungssumme	» 48,953. 61		
		g. Ergänzungsrücklage für Versicherungen mit Vorbehalt der Ermässigung d. Versicherungssumme	» 8,973. 20		
		h. Rücklage für Grundstücke	» 344,989. 09		
		i. Steuerrücklage f. Erneuerungsscheine	» 25,000. —		
		k. Sicherheitsrücklage für Vermögensverwaltung	» 283,132. 60	4,463,275	87
		8) Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen		40,990	68
		9) In bar hinterlegte Sicherheiten		86,174	31
		10) Sonstige Verbindlichkeiten, und zwar:			
		a. Guthaben Dritter	Mk. 2,349,784. 51		
		b. Guthaben der Sparkasse	» 1,394,672. 01		
		c. Nichterhobene Gewinnanteile	» 5,343. —		
		d. Aktionäre a. früheren Jahren	» 416. 65		
		e. Vorausgezählte Zinsen und Mieten	» 51,071. —		
		f. Ueber das Versicherungsjahr hinaus gezahlte Beitragsteile	» 163,206. 48		
		g. Guthaben der Pensions-, Witwen- und Waisenkasse der Beamten	» 129,057. 50		
		h. Darlehen gegen Hinterlage	» 6,275,101. 30		
		i. Deckungskapital für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	» 1,016,503. 78	11,385,156	23
		11) Gewinn		4,050,345	50
				215,169,773	54

CONCORDIA, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

Der Vorstand:

SENDEN.

HENSEL.

Verbot betreffend das Reißen von Säcken und Packtüchern

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartementes vom 4. September 1918.)
Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 22. Dezember 1917 über Massnahmen betreffend industrielle und gewerbliche Produktion, verfügt:

1. Das Reißen von neuen und gebrauchten Säcken und Packtüchern (Emballagestücke) aus Jute, Baumwolle oder Leinen ist verboten.
2. Die schweizerische Rohproduktenkontrolle in Basel kann Ausnahmen von diesem Verbot gestatten.
3. Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot werden nach Massgabe der Art. 5 und 6 des Bundesratsbeschlusses vom 22. Dezember 1917 bestraft.
4. Diese Verfügung tritt mit der Publikation in Kraft.

Prohibition d'effiloche les sacs et étoffes d'emballage

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 4 septembre 1918.)

Le Département suisse de l'économie publique, se fondant sur l'arrêté du Conseil fédéral concernant la production de l'industrie et des arts et métiers du 22 décembre 1917, décide:

1. L'effilochage des sacs et étoffes d'emballage (morceaux d'étoffe pour emballage) neufs et usagés, en jute, coton ou lin, est prohibé.
2. Le contrôle suisse des matières premières à Bâle est autorisé à consentir des exceptions à cette prohibition.
3. Les contraventions à la présente décision sont passibles des peines prévues aux articles 5 et 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 22 décembre 1917.
4. La présente décision entre en vigueur le jour de sa publication.

Divieto di sfilacciare sacchi e stoffe d'imballaggio

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 4 settembre 1918.)

Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica, in virtù del decreto del Consiglio federale sui provvedimenti relativi alla produzione dell'industria, delle arti e dei mestieri, del 22 dicembre 1917, dispone:

1° È vietato di sfilacciare sacchi e stoffe d'imballaggio (ritagli di stoffe d'imballaggio) di iuta, cotone o lino, tanto nuovi, che usati.

2° Eccezioni possono essere consentite dall'Ufficio svizzero di controllo di materie prime a Basilea.

3° Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punite in conformità agli articoli 5 e 6 del decreto 22 dicembre 1917 del Consiglio federale.

4° Le presenti disposizioni entrano in vigore il giorno stesso della loro pubblicazione.

Commercio del cotone greggio, dei filati di cotone semplici e ritorti e dei tessuti di cotone

(Decreto del Consiglio federale del 3 agosto 1918 che completa quello del 30 settembre 1916.)

Art. 1. Il Dipartimento svizzero dell'economia pubblica è autorizzato a organizzare, insieme col Dipartimento svizzero delle dogane, un controllo sul commercio del cotone greggio, dei filati di cotone semplici e ritorti, dei tessuti di cotone e di altri prodotti di cotone.

Art. 2. Il Dipartimento delle dogane istituirà un proprio ufficio di controllo doganale del cotone che insieme coll'ufficio centrale svizzero del cotone eserciterà il controllo sul commercio del cotone greggio, dei filati di cotone semplici e ritorti, del filo da cucire, dei tessuti di cotone e di altri prodotti di cotone, giusta le disposizioni che saranno stabilite dal Dipartimento dell'economia pubblica di concerto col Dipartimento delle dogane.

Art. 3. Le contravvenzioni al presente decreto e alle prescrizioni che saranno emanate dalle autorità competenti in esecuzione del decreto stesso sono punite in conformità degli articoli 9 e 10 del decreto del Consiglio federale del 30 settembre 1916 concernente il commercio del cotone greggio, dei filati di cotone semplici e ritorti e dei tessuti di cotone.

Art. 4. Il presente decreto entra in vigore il 12 agosto 1918.

Commercio dei filati di cotone semplici e ritorti e del filo da cucire

(Disposizioni del Dipartimento svizzero, dell'economia pubblica del 5 agosto 1918.)

Art. 1. Possono comperare e vendere in Svizzera fili di cotone semplici e ritorti e filo da cucire (filati di cotone) soltanto le persone e le

ditte che sono in possesso di un permesso rilasciato dall'Ufficio centrale del cotone in Zurigo.

Questo permesso, salva restando qualsiasi eccezione, vien rilasciato soltanto alle ditte e alle persone le quali possono provare di aver comperato e venduto regolarmente già prima del 1° agosto 1914 filati di cotone semplici o ritorti e di avere il domicilio fisso in Svizzera; non vengono rilasciati permessi ai proprietari di depositi ambulanti, ai mercatini e ai merciai ambulanti.

Art. 2. I titolari di permessi hanno l'obbligo: a) di tenere una esatta registrazione di tutti i filati di cotone comperati, venduti o consumati; b) di notificare alla fine d'ogni mese, su formulari speciali, all'ufficio centrale del cotone in Zurigo le quantità di queste merci comperate o vendute, indicando nello stesso tempo volta per volta le riserve disponibili; c) di fornire le merci menzionate al n. 1 a persone o ditte che non sono in possesso di un permesso, solo dietro rilascio di una dichiarazione di garanzia sull'uso di dette merci fatta su apposito formulario¹⁾.

Art. 3. Le disposizioni degli art. 1 e 2, lett. a e b, non sono per ora applicabili ai privati (compresi i ricamatori) e ai negozi al minuto che in un mese non consumano o non vendono complessivamente più di 30 kg. di filati di cotone. Costoro sono invece obbligati a rilasciare la dichiarazione di garanzia sull'uso di dette merci.

Art. 4. Il controllo sull'osservanza delle presenti prescrizioni va eseguito dall'ufficio centrale svizzero del cotone in Zurigo e dagli uffici doganali che saranno designati dalla direzione generale delle dogane, nonché dal controllo doganale del cotone.

Gli organi incaricati del controllo sono autorizzati, in quanto il controllo stesso lo esiga, a esaminare i registri di commercio dei titolari di un permesso o dei firmatari di una dichiarazione di garanzia e a chiedere che siano presentati loro tutti i documenti che crederanno necessari. Essi provvedono all'esecuzione di un'inchiesta o di un procedimento contro i colpevoli di contravvenzioni e particolarmente al sequestro della merce che è oggetto della contravvenzione stessa.

Essi sono autorizzati a chiedere per questo la collaborazione dell'autorità cantonale d'esecuzione e di polizia.

Art. 5. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni o alle prescrizioni emanate per la loro esecuzione dall'ufficio centrale della lana o dalla direzione generale delle dogane sono punite in conformità degli art. 9 e 10 del decreto del Consiglio federale del 30 settembre 1916.

Art. 6. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 12 agosto 1918.

¹⁾ I formulari si possono avere all'Ufficio centrale svizzero del cotone in Zurigo.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.



**VEREINIGTE
DRAHTWERKE
A. G. BIEL**

EISEN & STAHL
BLANK & PREZIS GEZOGEN, RUND, VIERTAK, SECHSECKIG & ANDERE PROFILE
SPEZIALQUALITÄTEN FÜR SCHRAUBENFABRIKATION & FACHINDUSTRIE
BLANKE STAHLWELLEN, KOMPRESSIERT ODER ANGEBOHRT
BLANKGEWALZTES BANDEISEN & BANDSTAHL
BIS ZU 300 mm BREITE
VERPACKUNGS-BANDEISEN
GRÖßTER AUSSTELLUNGSPREIS SCHWEIZ, LANDESAUSSTELLUNG BERN 1914

Schweiz. Isolier- & Korksteinwerke A.-G., Schlieren**Ordentliche Generalversammlung**

Dienstag, den 17. September 1918, nachmittags 1½ Uhr
im Hotel Elite, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Bericht des Verwaltungsrates und der Direktion.
2. Genehmigung der Jahresrechnung 1917.
3. Diverse.

Der Verwaltungsrat.

Alkoholfreie Weine & Konservenfabrik Meilen A. G.

(vormals Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine)

Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern

Obligationen-Auslosung

In der am 3. September 1918 unter der Kontrolle eines Notars erfolgten Ziehung wurden gemäß dem Anleihevertrag vom 1. September 1903 folgende 10 Obligationen zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1918 ausgelost:

Nrn. 33, 45, 47, 81, 108, 117, 142, 156, 209, 257.

Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt spesenfrei am 31. Dezember 1918 bei der Tit. Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich und Bern. Vom 31. Dezember 1918 hinweg werden dieselben nicht mehr verzinst.

Bern, den 6. September 1918.

28881

Der Verwaltungsrat.

Emprunt Th. MUHLETHALER S. A., Nyon, de 1911

Tirage du 1^{er} septembre 1918

Les 20 obligations dont les numéros suivent sont remboursables le 1^{er} décembre prochain, date à partir de laquelle elles cesseront de porter intérêt.

N° 1209	1251	1260	1268	1269	1307	1327	1376	1381
1414	1419	1463	1498	1579	1583	1610	1655	1658
1669	1670						(28006 L)	2375 1

Internationale Transporte

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel
Société d'Entrepôts de et à Bâle

Vermittlung von Grosstransporten und Stück-
4444 Q gütern von und nach 21971

**Schweden, Norwegen,
:: Dänemark, Holland ::**

zu festen Uebnahmepreisen.

Die unterzeichneten Rechtsanwälte beehren sich mitzuteilen, dass sie ihre Assoziation unter der Firma Dr. A. Meili und Dr. Hans Stockar mit 1. September a. c. auflösen und dass sie von da an den Anwaltsberuf getrennt in eigenen Bureaux ausüben werden, und zwar 2308.

Rechtsanwalt Dr. A. Meili

in den früheren Lokalitäten

Uraniastrasse 12, Zürich 1

(frühere Bezeichnung: Sihlhofstrasse 12)

Telephon: Selnau 3302

Rechtsanwalt Dr. Hans Stockar

in den bisherigen Lokalitäten

Sihlstrasse 3, Zürich 1

(Cityhaus)

Telephon: Selnau 5444

Huiles et graisses industrielles

Représentant énergique, pouvant prouver important chiffre d'affaires, très bien introduit en Suisse française auprès des gros consommateurs et des grossistes en particulier, accepterait la représentation d'un fabricant sérieux. Offres sous Case 20538, Gare, Lausanne. (12221 L) 2333

Telephon-Kabinen

Liefert als Spezialität mit
größtmöglicher Schall-
dichtigkeit (3778 Z) 2371.

V. Tobler, Minerva-
strasse 95, Zürich.

KLICHER

GUST-RAU-ZÜRICH
VINT-MONSTRER

**Kopier-
Maschinen**

offerieren 2223

Markwalder & Cie
St. Gallen

Liefere beständig an
Selbstverbraucher 20 1951

**prima Hartholz-
Mellerkohlen**

für Industrie-, Gewerbe- und
Haushand, von 1000 kg
an zu Tagespreisen.

E. Kodiger-Baumgartner,
Köhlerprodukte, Brönzikon.

Metall-Schilder

gegossen — geätzt

E. PFISTER & Cie

Schilderfabrik

ZÜRICH

Buchführung
Ordne zuverl., rasch, diskret
vernachl. Buchführungen,
Invent. u. Bilanzen, Bücher-
expertisen, Einführung der
amer. Buchführ. nach prakt.
System, mit Gehelmbuch,
Prima Refer. Komme auch
nach ausw. H. Frisch, Neue
Beckenhofstr. 15, Zürich 4.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Bahnhofstrasse 44 **Zürich** Tel. Selnau 45.95

Schützengasse 9 **St. Gallen** Telephon 35.39

Kriegssteuerverfahren, Revisionen, Abschlussarbeiten, Liquidationen, Kommerzielle Expertisen, Gesellschaftsgründungen, Sekretariate.

(4773 Z) 185.

Spar- und Leihkasse Erlach

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 21. September 1918, nachmittags 2½ Uhr
im Rathhause

TRAKTANDEN:

1. Passation der Jahresrechnung pro 30. Juni 1918, Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Periodische Wahlen.
3. Verschiedenes und Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust liegen auf zur Einsichtnahme der Aktionäre im Bureau der Verwaltung vom 10. bis 20. September 1918.

Nach den Verhandlungen der Generalversammlung wird die Aktien-dividende pro 30. Juni 1918 im Versammlungslokal sofort ausbezahlt, eventuell später im Bureau der Kasse. 23761

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Blumer & Biedermann Rorbas-Freienstein

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 25. September 1918, nachmittags 3 Uhr
im Zunftsaal des Hotel St. Gotthard in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Statutenänderung.
3. Geschäftsreglement.
4. Die statutarischen.

23801

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 16. September 1918 an im Bureau der A.-G. zur Einsicht der verehrlichen Aktionäre an.

Chemische Fabrik vormals Sandoz in Basel

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 23. September 1918, nachmittags 2½ Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Fabrikstrasse 60, Basel

TRAKTANDEN:

1. Vollmachten-Erteilung an den Verwaltungsrat zum Abschluss einer Interessengemeinschaft.
2. Abänderung der Gesellschafts-Statuten (Art. 1, 6, 13, 14, 20, 21, 27, 28, 29).

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Titel bis zum 20. September 1918 am Sitze der Gesellschaft oder bei den Herren Oswald & Co. in Basel bis nach der Generalversammlung zu hinterlegen. Sie erhalten dagegen eine Zutrittskarte, welche auf den Namen lautet. (5011 Q) 2373.

Ein Aktionär kann sich an der Generalversammlung nur durch einen anderen Aktionär mittelst schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Für Erledigung von Traktandum 2 ist nach Art. 14 der Gesellschafts-Statuten die Zustimmung von zwei Dritteln des Aktienkapitals nötig.

Basel, den 5. September 1918.

Der Verwaltungsrat der
Chemischen Fabrik vormals Sandoz.

Progressa A. G., Oberburg

Ausserordentliche Generalversammlung

Samstag, den 28. September 1918, nachmittags 2½ Uhr
im Restaurant Bahnhof, Burgdorf

Verhandlungsgegenstand:

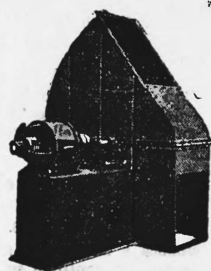
Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals auf die Summe von Fr. 350,000. 23691

Die Stimmkarten können bis den 26. September gegen Aktienausweis im Bureau der Gesellschaft erhoben werden.

Oberburg, den 6. September 1918.

Der Verwaltungsrat.

G. Meidinger & Cie., Maschinenfabrik, Basel



Zentrifugal-Ventilatoren

für alle Bedürfnisse der Industrie
Lüftung, Trocknung, Entstaubung

Hochdruck-Gebläse

Kupolofen- und Schmelzgebläse
Schmiede-Ventilatoren

Unterwind- und Rauchzug-Gebläse Elektromotoren

(3612 Q)
1804

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 23. September 1918, nachmittags 2½ Uhr
in das Foyer des Musiksaales in Basel

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über den Abschluss einer Interessengemeinschaft.
2. Aenderung der nachstehend genannten Artikel der Statuten: Art. 8, Art. 12, Art. 20, Art. 29, Art. 37, Art. 38, Art. 39, Art. 44; Streichung von Art. 45, 46 und 47.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden vom 14. bis 20. September 1918 gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel verabfolgt.

Da gemäss Art. 16 der Statuten Beschlüsse über die Abänderung oder Ergänzung der Statuten nur in einer Generalversammlung gefasst werden können, in welcher mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten ist, so werden für den Fall, dass dies in der auf den 23. September 1918, nachmittags 2½ Uhr, einberufenen ausserordentlichen Generalversammlung nicht zutreffen sollte, die Aktionäre jetzt schon zu einer

2. ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 23. September 1918, nachm. 3½ Uhr, in das Foyer des Musiksaales in Basel eingeladen, zur Behandlung des nachfolgenden Traktandums

Aenderung der nachstehend genannten Artikel der Statuten: Art. 8, Art. 12, Art. 20, Art. 29, Art. 37, Art. 38, Art. 39, Art. 44; Streichung von Art. 45, 46 und 47.

Diese zweite ausserordentliche Generalversammlung ist beschlussfähig, gleichviel welches die Zahl der anwesenden oder vertretenen Aktionäre oder der repräsentierten Aktien sein mag. (5012 Q) 7374.

Die Zutrittskarten zu dieser zweiten ausserordentlichen Generalversammlung werden gleichzeitig mit denjenigen zur ausserordentlichen Generalversammlung bei Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel verabfolgt.

Der Verwaltungsrat

der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel.

S. A. Officina Gas Mendrisio

Convocazione di assemblea

I Signori azionisti sono convocati in **assemblea annuale ordinaria** per il giorno **22 corr. mese, alle ore 10 ant.**, nel **palazzo comunale di Mendrisio**.

TRATTANDE:

- 1° Approvazione dei conti dell'esercizio 1917-18 e deliberazioni relative agli utili.
- 2° Sostituzione a norma dello statuto di due membri del consiglio d'amministrazione e di un terzo dimissionario.
- 3° Nomina dei revisori.
- 4° Eventuali.

(8971 O) 23701

Dal 12 corrente innanzi saranno a disposizione degli azionisti, presso la sede sociale, copie del bilancio, conti profitti e perdite nonché i rapporti del consiglio d'amministrazione e dei revisori.

La giustificazione della qualità di azionista per intervenire all'assemblea, dovrà farsi mediante produzione delle azioni o ricevuta attestante l'avvenuto deposito delle stesse presso un istituto di credito.

Mendrisio, 3 settembre 1918.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: **Ettore Bolzan**. Il cons. segretario: **Alessandro Soldini**.

Ville de Fribourg

Emprunt 3½ % 1890 de fr. 500,000 (Université)

Obligations sorties au 18^{me} tirage: Nos 62, 122, 160, 408, 469, remboursables à fr. 1000 dès le 1^{er} octobre 1918 auprès de la Caisse de ville, à Fribourg. (5219 F) 23721

Non réclamé: N° 284.

Emprunt 5 % Brasserie d'Aigle de fr. 250,000

MM. les porteurs de délégations sont convoqués en assemblée générale le lundi 30 septembre 1918, à 2½ h., à la Banque Monneron & Guye, à Lausanne.

Ordre du jour:

Autorisation de suspendre l'amortissement prévu à l'art. 8 du contrat d'emprunt.

Les gérants de l'emprunt:
Monneron & Guye.

(13484 L) 23781